Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 37 (1919)

Heft: 276

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 08.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bern
Dienstag, 18. November
1919

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Mardi, 18 novembre
1919

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich — XXXVII. Jahrgang — XXXVII^me année — Paraît 1 ou 2 fois par jour

N° 276

Redaktion und Administration im Eidg. Volkswirtschaftsdepartement — Abonnemente: *Schweiz:* Jährlich Fr. 16.20, halbjährlich Fr. 8.20, vierteljährlich Fr. 4.20 — *Ausland:* Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelzeile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration au Département fédéral de l'économie publique — Abonnements: *Suisse:* un an fr. 16.20, un semestre fr. 8.20, un trimestre fr. 4.20 — *Etranger:* Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 Cts. — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne (pour l'étranger 65 cts.)

N° 276

Inhalt: Handelsregister. — Güterrechtsregister.
Sommaire: Registre de commerce. — Registre des régimes matrimoniaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Bern — Berne — Berna

Bureau Interlaken

1919. 14. Novemher. Unter dem Namen **Verein für Heimarbeit im Berner Oberland** besteht mit Sitz in Interlaken ein Verein gemäss Art. 60 Zivilgesetzbuch. Der Verein bezweckt, durch Organisation von Hausindustrien der Bevölkerung des engern Berner Oberlandes (Amtsbezirke Interlaken und Oberhasli) dauernd lohnende Arbeit zu verschaffen. Das Arbeitsprogramm befasst sich in der Hauptsache mit der Heimarbeit für Frauen. Der Verein ist ein gemeinnütziger, mit nicht wirtschaftlichem Zweck und betreibt ein nach kaufmännischer Art geführtes Geschäft. Die Statuten sind am 12. Juli 1919 festgestellt und am 9. September 1919 vom Regierungsrat des Kantons Bern genehmigt worden. Die Mitgliedschaft kann von physischen und juristischen Personen und öffentlich-rechtlichen Korporationen erworben werden. Ueber die Aufnahme entscheidet der Vorstand. Austretende Mitglieder haben keinen Anspruch auf das Vereinsvermögen, ihre Stammanteile werden dem Reservefonds gutgeschrieben. Aus wichtigen Gründen kann der Vorstand Mitglieder vom Verein ausschliessen; den Ausgeschlossenen steht das Recht des Rekurses an die Vereinsversammlung zu. Jedes Mitglied hat mindestens einen Stammanteil von Fr. 50 beim Eintritt zu übernehmen und einzubezahlen, im übrigen bestehen die Mittel des Vereins aus den Stammanteilen des Staates Bern gemäss Ziffer 1 des Grossratsbeschlusses vom 6. Januar 1919. Die Organe des Vereins sind: a) die Vereinsversammlung; b) der Vorstand; c) der Verwaltungsausschuss; d) das Hauptsekretariat; e) die Geschäftsprüfungskommission; f) die Verlagsvorstände. Der Vorstand besteht aus 7—15 Mitgliedern, wovon zwei Vertreter des Staates sind, wenn die Mitgliederzahl bis und mit 10, und drei, wenn sie mehr als 10 beträgt. Der Vorstand wählt aus seiner Mitte einen Verwaltungsausschuss von wenigstens 4 Mitgliedern, dem die Einführung, die Organisation und die Ueberwachung der Heimarbeit im ganzen Hausindustriegebiet übertragen wird. Das Hauptsekretariat, das dem Verwaltungsausschuss unterstellt ist, besorgt die kaufmännische und technische Verwaltung des Unternehmens. Der Präsident des Vorstandes führt mit dem Sekretär nach aussen die rechtsverbindliche Unterschrift für den Verein. Präsident des Vereins ist Paul Herhardt Trechsel, Pfarrer, von Bern und Burgdorf, in Lauterbrunnen; Sekretär ist Hermann Arnold Gurtner, Dr. rer. pol., von Diemtigen, in Interlaken.

Bureau Meiringen (Bezirk Oberhasle)

Hotel. — 15. November. Inhaber der Firma **Konrad Lütolf**, in der Reuti auf dem Hasleberg, ist Konrad Lütolf, von Luzern, in der Reuti auf dem Hasleberg. Betrieb des Hotel Victoria.

15. November. Der **Grütliverein Meiringen**, in Meiringen (S. H. A. B. Nr. 109 vom 16. März 1906, Seite 433), hat sich längst aufgelöst und wird deshalb im Handelsregister von Amtes wegen gestrichen.

Restaurant. — 15. November. Die Firma **F. Ritschard**, Hotel und Restaurant zum Bahnhof, in Meiringen (S. H. A. B. Nr. 190 vom 1. September 1892, Seite 763), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Hotel. — 15. November. Die Firma **Eduard Baud**, in Reuti, Hasleberg, Betrieb des Hôtel Victoria (S. H. A. B. Nr. 244 vom 8. Juni 1906, Seite 973), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Obwalden — Unterwalden-le-haut — Untervaldo alto

Bau- und Möbelschreinerei, Sägerei, Parketts- und Holzhandlung. — **Berichtigung.** In der Publikation der Firma **Gebr. Appert & J. Wirz**, in Sarnen (S. H. A. B. Nr. 272 vom 13. November 1919, Seite 1990), hat sich in der Branchenbezeichnung ein Irrtum eingeschlichen, indem Möbelhandlung statt Holzhandlung angegeben worden ist. Es soll heissen Holzhandlung.

Zug — Zoug — Zugo

1919. 13. November. Inhaber der Firma **Josef Waller, Papierhandlung en gros & détail**, in Zug, ist Josef Waller, von und in Zug. Die Firma erteilt Prokura an Frau Verena Waller-Wanner, von und in Zug. Papeterie, Buchbinderei, Einrahmungen feinster Art, Bureauartikel, Papierhandlung en gros und en détail.

14. November. Die Firma **Fritz Weber-Rast, Liegenschaften-Bureau**, in Zug (S. H. A. B. Nr. 266 vom 8. November 1918, Seite 1658), erteilt Prokura an Alois Weiss, Vater, Glashof, von und in Zug.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Wirtschaft. — 1919. 13. November. Die Firma **J. Diewald-Grass**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 32 vom 12. Februar 1910, Seite 235), Wirtschaftsbetrieb, ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Wirtschaft. — 13. November. Inhaberin der Firma **Frau Diewald-Grass**, in Basel, ist Witwe Anna Diewald-Grass, von und in Basel. Wirtschaftsbetrieb. Hochstrasse 59.

Maschinen und Werkzeuge. — 13. November. Der Inhaber der Firma **Etablissement Métallurgique Suisse C. May**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 59 vom 10. März 1916, Seite 386), ändert seine Firma ab in **Camille May** und verzeigt als nunmehrige Natur des Geschäftes: Export und Import von Maschinen und Werkzeugen.

Zigarren und Zigaretten. — 13. November. Inhaber der Firma **Adolf Stauffer**, in Basel, ist Adolf Stauffer-Eschenbacher, von und in Basel. Handel in Zigarren und Zigaretten en gros. Palmenstrasse 16.

Gebrauchsartikel; Spezialneuheiten der chemisch-technischen Branche. — 13. November. Die Firma **L. Brom**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 158 vom 5. Juli 1918, Seite 1107), Fabrikation von Gebrauchsartikeln, Vertretung in Spezialneuheiten der chemisch-technischen Branche, hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Hegenheimerstrasse 230.

Holz und andere Artikel für die Möbelindustrie. — 13. November. Ernst Franz Wilhelm Braun-Brüning, Kaufmann, von Mannheim (Baden), wohnhaft in Basel, und Adolf Mohler-Blaser, Kaufmann, von und in Basel, haben unter der Firma **Braun-Brüning & Cie.**, in Basel, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. September 1919 begonnen hat. Ernst Franz Wilhelm Braun-Brüning ist unbeschränkt haftender Gesellschafter, Adolf Mohler-Blaser ist Kommanditär mit dem Betrage von zwanzigtausend Franken (Fr. 20,000). Export und Import von Holz und andern Artikeln für die Möbelindustrie. Albananlage 54.

Leder. — 14. November. Arnold Zuber, von und in Basel, und Albert Häring, von Arisdorf (Baselland), wohnhaft in Olten, haben unter der Firma **Zuber & Häring**, in Basel, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 15. Oktober 1919 begonnen hat. Handel in Leder. Birsigstrasse 120.

Wirtschaft. — 15. November. Inhaber der Firma **Jakob Dübi**, in Basel, ist Jakob Dübi-Baumann, von und in Basel. Wirtschaftsbetrieb. Drahtzugstrasse 61.

Chemikalien, Maschinen, Werkzeuge, Spielwaren, italienische Landesprodukte. — 15. November. Georg Bombis-Albrici, von Basel, wohnhaft in Mailand. und Friedrich Karl Bombis, von und in Basel, haben unter der Firma **Gebr. Bombis**, in Basel, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Oktober 1919 begonnen hat. Handel in Chemikalien, Maschinen, Werkzeugen und Spielwaren sowie Handel in italienischen Landesprodukten. Güterstrasse 140.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

Photographisches Atelier und photographische Artikel. — 1919. 13. November. Inhaber der Firma **Carl Koch**, in Schaffhausen, ist Hans Carl Koch, von Zürich, in Schaffhausen. Photographisches Atelier und Handel mit photographischen Artikeln. Vordersteig Nr. 2.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

Zimmerei und Schreinerei. — 1919. 13. November. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Robert Waldburger's Erben**, Zimmerei und Schreinerei, in Teufen (S. H. A. B. Nr. 31 vom 7. Februar 1917, Seite 216), hat sich zufolge Verkaufs des Geschäftes aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «Robert Waldburger», in Teufen.

Zimmerei, Sägerei, Schreinerei und Holzhandlung. — 13. November. Inhaber der Firma **Robert Waldburger**, in Teufen, ist Robert Waldburger, von Hundwil, in Teufen. Zimmereigeschäft, Schreinerei, Sägerei und Holzhandlung. Lortanne Nr. 139 A. Die neue Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Robert Waldburger's Erben», in Teufen.

Alkoholfreies Restaurant und Speisehalle. — 13. November. Marie Madeleine Stark-Chofflet, von Bühler, und Marie Frehner-Steiger, von Urnäsch, beide in Herisau, haben unter der Firma **Witwen Stark & Frehner**, in Herisau, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Februar 1918 begonnen hat. Alkoholfreies Restaurant und Speisehalle. Griesstrasse Nr. 357.

Plattstichweberei. — 13. November. Die Firma **Hermann Alder**, Plattstichweberei, in Teufen (S. H. A. B. Nr. 127 vom 22. Mai 1909, Seite 911), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Langwarenstickerei. — 13. November. Die Firma **Walter Schläpfer**, Langwarenstickerei, in Teufen (S. H. A. B. Nr. 276 vom 23. November 1918, Seite 1822), ist infolge Verzichts des Inhabers erloschen.

Plattstichweberei, Langwarenstickerei und Ferggerei. — 13. November. Walter Schläpfer, von Wald (Appenzell), in Teufen, und Heinrich Büsser, von Amden (Kt. St. Gallen), in Teufen, haben unter der Firma **Schläpfer & Büsser**, in Teufen, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. November 1919 begonnen hat. Plattstichweberei, Langwarenstickerei und Ferggerei. Unterrain Nr. 41.

13. November. Aktiengesellschaft unter der Firma **Gesellschaft Heinrichsbad**, mit Sitz in Herisau (S. H. A. B. Nr. 307 vom 8. Dezember 1913, Seite 2158, und dortige Verweisungen). Die Prokura von Caroline Schätti ist erloschen. Directrice mit Einzelprokura ist nun Fräulein Dora Steiger, von Uetikon (Kt. Zürich), in Herisau. Die Prokura von Pfarrer Theodor Palmer ist erloschen. An seiner Stelle ist zum Direktor mit Einzelprokura ernannt worden: Dr. Rudolf Burckhardt, von Berlin (Preussen), in Herisau.

13. November. Unter der Firma **Milchproduzenten-Genossenschaft Grub App.** hat sich mit Sitz in Grub eine Genossenschaft gegründet, zum Zwecke bestmöglicher Verwertung bzw. gemeinsamen Verkaufs der Milch. Die Statuten sind am 9. Februar 1919 festgestellt worden. Die Mitgliedschaft können Milchproduzenten durch eine schriftliche Eintrittserklärung erlangen. Der Jahresbeitrag der Mitglieder wird von Jahr zu Jahr von der Hauptversammlung festgesetzt; er beträgt zurzeit Fr. 1 per Kuh. Die Mitgliedschaft erlischt durch Austritt, Konkurs, Ausschluss oder Tod. Der freiwillige Austritt ist nur auf Ende Dezember nach dreimonatiger schriftlicher Kündigung statthaft. Ausscheidende Mitglieder verlieren jeden Anspruch an das Genossenschaftsvermögen und haften für ein allfällig während ihrer Mitgliedschaft entstandenes Betriebsdefizit nach Massgabe der eingelieferten Milch bzw. der beitragspflichtigen Kuhzahl. Die Genossenschaft bezweckt keinen direkten Gewinn. Für die Verbindlichkeiten derselben haftet nur das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Hauptversammlung, ein Vorstand von drei bis sieben Mitgliedern und drei Rechnungsrevisoren. Der Präsident oder

der Vizepräsident führen kollektiv mit dem Aktuar die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand hat zurzeit drei Mitglieder und setzt sich folgendermassen zusammen: Albert Tanner, Landwirt, von Wald (Appenzell), Präsident; Emil Graf, Landwirt, von Grub (Appenzell), Vizepräsident und Kassier; Adolf Schläpfer, Landwirt, von Grub (Appenzell), Aktuar, alle drei in Grub (Appenzell) wohnhaft.

Litbographie, Prägeanstalt, Papierhandlung. — 15. November. Die Firma **Jacob Pfister**, Litbographie, Prägeanstalt und Papiergrosshandlung, in Herisau, mit Zweigniederlassung in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 167 vom 16. Juli 1918, Seite 1166, und dortige Verweisungen), ist infolge Umwandlung in eine Kommanditgesellschaft erloschen und damit auch die an Albert Locher und Jacob Pfister, jgr., erteilte Prokura. Aktiven und Passiven geben über an die neue Firma «Jacob Pfister & Co.» in Herisau.

Lithographie und Papierhandlung. — 15. November. Jacob Pfister jun. und Jacob Pfister sen., beide von Fällanden und in St. Gallen, haben unter der Firma **Jacob Pfister & Co.**, mit Sitz in Herisau und Zweigniederlassungen in St. Gallen und Lausanne, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 15. November 1919 beginnt und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Jacob Pfister» in Herisau übernimmt. Jacob Pfister jun. ist unbeschränkt haftender Gesellschafter, Jacob Pfister sen. ist Kommanditär mit dem Betrage von zweihunderttausend Franken (Fr. 200,000). Lithographie und Papiergrossbandlung; Asylstrasse. Die Firma erteilt Prokura an Albert Locher, von und in Herisau.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1919. 30. Oktober. Unter der Firma **Darlehenskasse Gommiswald & Umgebung**, eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht, hat sich nach Massgabe von Titel 27 des schweizerischen Obligationenrechts eine in das Handelsregister einzutragende Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht ihrer Mitglieder gebildet, mit Sitz und Gerichtsstand in Gommiswald. Die Statuten datieren vom 24. August 1919. Die Genossenschaft ist auf den Vereinsbezirk Gommiswald und Umgebung beschränkt und bat den Zweck: a) ihren Mitgliedern die zu ihrem Wirtschafts- nnd Geschäftsbetriebe nötigen Darlehen zu beschaffen; b) jedermann Gelegenheit zu gehen, seine müssig liegenden Gelder gegen Sparkassabüchlein, Obligationen, Depositenscheine und Korrentbüchlein verzinslich anzulegen; c) ein unteilbares Genossenschaftsvermögen anzusammeln. Mitglieder der Genossenschaft können nur solche Personen werden, welche: a) in bürgerlichen Ehren und Rechten stehen; b) selbständig handlungsfähig sind; c) kreditfähig sind; d) bei keiner andern Kreditgenossenschaft beteiligt sind; e) im Genossenschaftsbezirk ihren Wohnsitz haben. Auch juristische Personen (Korporationen, Genossenschaften, Vereine) können Mitglieder werden. Zum Erwerb der Mitgliedschaft ist erforderlich: a) eine schriftlich unterzeichnete, unbedingte Erklärung des Beitrittes auf Grund der bestehenden Statuten; b) Aufnahme durch Vorstandsbeschluss; c) Eintragung in die Liste der Genossen beim Handelsregister. Die Mitgliedschaft erlischt, nnd zwar immer mit Schluss des Geschäftsjahres: a) durch Wegzug ans dem Vereinsbezirk; b) durch Todesfall; c) durch wenigstens dreimonatige schriftliche Kündigung von seiten eines Mitgliedes; d) durch Ausschluss eines Mitgliedes aus der Genossenschaft gemäss Art. 6 der Statuten. Sofern das eigentliche Genossenschaftsvermögen nach Ahzug der den austretenden Mitgliedern auszuhändigenden Geschäftsanteile nicht mehr den Betrag von mindestens 10% der Spareinlagen samt Zins ausmacht, so beträgt die Kündigungsfrist von seiten der Mitglieder ein Jahr. Spätestens innert 6 Monaten nach dem Erlöschen der Mitgliedschaft wird der einbezahlte Geschäftsanteil zurückbezahlt; in der gleichen Frist haben ausscheidende Mitglieder allfällige Darlehen zurückzuzahlen, sofern dieselben nicht schon früher fällig waren. Gegen Verweigerung der Aufnahme und gegen Ausschluss von seiten des Vorstandes ist innert Monatsfrist Rekurs an den Aufsichtsrat gestattet, der endgültig entscheidet. Die Mitglieder sind verpflichtet: a) bei der Aufnahme ein Eintrittsgeld zu Eigentum der Genossenschaft zu entrichten, dessen Höhe die Generalversammlung festsetzt; b) einen Geschäftsanteil von Fr. 100 nach Vorschrift des Reglementes einzubezahlen; c) für alle ordnungsgemässen Verbindlichkeiten der Genossenschaft persönlich, unbeschränkt und solidarisch zn haften; d) die Genossenschaftsstatuten zu beachten und das Interesse der Genossenschaft in jeder Beziehnng zu wahren. Das Betriebskapital besteht: a) aus dem eigenen Vermögen der Genossenschaft (Eintrittsgeldern, Geschäftsanteilen und Reservefonds); b) aus fremdem Kapital (Anleihen, Einlagen auf Sparkassabüchlein, auf Obligationen, Konto-Korrentbüchlein und Depositengelder). Im Falle einer Liquidation der Genossenschaft sind die Spareinleger berechtigt, für den Gesamtbetrag der Spareinlagen samt Zinsen, vor den übrigen Gläubigern der Genossenschaft auf die Aktiven derselben zu greifen. Diese Bestimmung ist in den Text der Obligationen und Depositenscheine, welche von der Genossenschaft ausgegehen werden, aufzunehmen. Ein Mitglied kann sich nur mit einem Geschäftsanteil beteiligen; derselbe darf während der Dauer der Mitgliedschaft von der Genossenschaft weder ausbezahlt noch im geschäftlichen Verkehr als Pfand genommen werden. Die einbezahlten Raten des Geschäftsanteiles bilden das Geschäftsguthaben eines Mitgliedes. Der Reservefonds wird gcäufnet aus dem Reingewinn wie folgt: 50% des Reingewinnes werden zum voraus dem Reservefonds überwiesen. Von den übrigen 50% setzt die Generalversammlung den Zins für die einbezahlten Geschäftsanteile fest, welcher 5% nicht übersteigen darf. Der Rest fällt ebenfalls in den Rcservefonds. Einzahlungen während des eben abgelanfenen Jahres an die Geschäftsanteile sind nicht zinsberechtigt Hat der Reservefonds die Höhe des Betriebskapitals erreicht, so beschliesst die Generalversammlung, wieviel Prozent vom Reingewlnn demselben ferner zu überweisen sind. Der Rest kann, nach Abzug von höchstens 5% Gewinnanteil auf die Geschäftsguthaben, ganz oder teilweise nach Beschluss der Generalversammlung zu landwirtschaftlichen und gewerblichen Zwecken im Interesse der Gesamtbeit der Mitglieder verwendet werden. Der Reservefonds bleibt unter allen Umständen Eigentum der Genossenschaft. Die Mitglieder haben persönlich keinen Anteil an demselben und können nie Teilung verlangen. Derselbe dient in erster Linie zur Deckung eines allfälligen aus der Bilanz sich ergebenden Verlustes. Reicbt der Reservefonds nicht aus, so wird der Fehlbetrag nach Kopfzahl verteilt, von den Geschäftsguthaben abgeschrieben und eventuelle Fehlbeträge von den Mitgliedern erhoben. Die Bilanz muss in summarischer Zusammenstellung enthalten: 1. Die Aktiven, und zwar: a) den Kassabestand am Jahresschluss; b) die Wertpapiere zum Tageskurs angesetzt; c) die Geschäftsausstände nach ihren verschiedenen Arten, nach Ausscheidung der uneinziehbaren Forderungen; d) den Wert der Mobilien; e) das Guthaben an Stückzinsen am Jahresschluss. 2. Die Passiven, und zwar: a) die etwaige Mehrausgabe am Jahresschluss; b) die Geschäftsschulden nach ihren verschiedenen Arten; c) die Geschäftsguthaben der Genossenschafter; d) den Reservefonds; e) die schuldigen Stückzinse am Jahresschluss. Der Ueberschuss der Aktiven über die Passiven bildet den Reingewinn, der Ueberschuss der Passiven über die Aktiven den Verlust der Genossenschaft. Die Organe der Genossenschaft sind: a) die Generalversammlung; b) der Vorstand von 5 Mitgliedern; c) der Kassier und d) der Aufsichtsrat. Die rechtsverbindliche Unterschrift führt der Präsident, der Vizepräsident und der Aktuar je kollektiv zu zweien. Der Vorstand besteht zurzeit aus folgenden Mitgliedern: Gustav Hüppi, Landwirt, von Gommiswald, Präsident; Albert Scheiwiller, Förster, von Waldkirch, Vizepräsident; Wilhelm Ammann, Lehrer, von Kirchberg, Aktuar; Albert Zweifel, Landwirt, von Schänis, und Robert Hüppi, Landwirt, von Gommiswald; alle in Gommiswald.

14. November. Die Aktiengesellschaft unter der Firma «**Velocitas» Transports Internationaux S. A.**, mit Sitz in Genf (eingetragen im Handelsregister des Kantons Genf den 16. Juli 1917 und publiziert im S. H. A. B. vom 3. Dezember 1917, Seite 1914), hat am 29. Oktober 1919 in St. Gallen C unter derselben Firma, mit dem Zusatze Filiale St. Gallen eine Zweigniederlassung errichtet. Für dieselbe besteben keine besonderen statutarischen Bestimmungen. Die Gesellschaft bezweckt sämtliche mit dem Transport aller Warengattungen zusammenhängenden Unternehmungen. Ihre Dauer ist unbestimmt. Das Gesellschaftskapital ist festgesetzt auf eine Million Franken (Fr. 1,000,000), eingeteilt in 1000 Aktien von je Fr. 1000, welche auf den Namen lauten. Die Veröffentlichungen der Gesellschaft erfolgen im Feuille d'avis officielle du Canton de Genève und allfällig weiteren vom Verwaltungsrate zu bestimmenden Zeitungen. Namens der Gesellschaft führen die rechtsverbindliche Unterschrift durch kollektive Zeichnung je zu zweien: die Mitglieder des Verwaltungsrates Jacques Gétaz, Spediteur, von La Tour-de-Peilz (Waadt), in Marseille; Louis Aubin, Ingenieur, französischer Staatsange höriger, in Paris; Henri Becker, Spediteur, von Zürich, in Marseille; Henri Louis Duchosal, Handelsrichter, von Chancy, in Genf, und Louis Payan, Transithändler, französischer Staatsangehöriger, in Marseille; dagegen mit Einzelunterschrift: Louis Goohand, Spediteur, von Villars-Burquin (Waadt), in Petit-Saconnex, Delegierter; per procura: die Kollektivprokuristen Jules Keller, von und in Genf; Lucien Romans, französischer Staatsangehöriger, in Eaux-Vives, und Alfred Van Muyden, von Founex (Waadt), in Genf. Als Direktor der Zweigniederlassung St. Gallen ist ernannt: Christian Bohren, von Grindelwald, in St. Gallen, und zwar mit Einzelunterschrift für die Filiale St. Gallen. Geschäftslokal: Davidstrasse 35.

14. November. **Kaufm. Direktorium (Corporation) St. Gallen**, Verein, mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 9 vom 12. Januar 1917, Seite 62). An Stelle von Leopold Iklé wurde als Mitglied des Direktoriums gewählt: Felix Germann, Kaufmann, von und in St. Gallen.

14. November. Der Vorstand des **Allgemeinen Konsumvereins Schmerikon**, Genossenschaft, mit Sitz daselbst (S. H. A. B. Nr. 294 vom 14. Dezember 1918, Seite 1934), besteht zurzeit aus folgenden Mitgliedern: Johann Hofmann, Buchhalter, von Eschenbach, Präsident; Anton Imper, Schmied, von Uznach, Vizepräsident; Heinrich Blarer, Vorwerkmeister, von Schmerikon, Aktuar; Hermann Blarer, Sattler, von Schmerikon, Kassier, nnd Arnold Saxer, Maschinist, von Sevelen; alle wohnhaft in Schmerikon. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet kollektiv mit dem Aktuar oder dem Kassier.

14. November. Der Vorstand der **Viehzuchtgenossenschaft Mittelrheintal**, mit Sitz in Berneck (S. H. A. B. Nr. 164 vom 15. Juli 1916, Seite 1124), besteht zurzeit aus folgenden Mitgliedern: Meinrad Sonderegger, von und in Balgach, Präsident; Arnold Schmidheiny, von und in Balgach, Aktuar; Johann Ritz, von und in Balgach, Kassier; Franz Josef Frei, von und in Widnau, und Georg Schawalder, von und in Widnau; sämtliche Landwirte. Der Präsident zeichnet kollektiv mit dem Aktuar oder dem Kassier.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Bremgarten

1919. 9. Oktober. Die Aktiengesellschaft **Elektrizitätswerk zur Bruggmühle Bremgarten**, in Bremgarten (S. H. A. B. 1918, Seite 1615), bat in ihrer Generalversammlung vom 29. April 1919 die Zeichnung und Volleinzahlung der bisher nicht ausgegebenen Aktien im Betrage von Fr. 7100 konstatiert. Art. 4 der Statuten ist wie folgt abgeändert worden: Das Aktienkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 150,000 und setzt sich zusammen aus 755 Stück Namenaktien zu Fr. 100 und 149 Stück zu Fr. 500. Dieses Aktienkapital ist gezeichnet und voll einbezahlt.

Bezirk Muri

Gasthaus. — 14. November. Die Firma **Theodor Fischer**, Gasthaus z. Engel, in Muri (S. H. A. B. 1911, Seite 112), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Gasthof. — 14. November. Inhaber der Firma **Goar Küng**, in Muri, ist Goar Küng, von Geltwil, in Muri. Wirtschaft. Gasthof z. Engel; Nr. 334.

Bezirk Rheinfelden

Metzgerei, Wursterei, Vieh- und Obsthandel. — 14. November. Die Firma **E. Rüsch**, Metzgerei und Wursterei, Vieh- und Obsthandel. in Magden (S. H. A. B. 1917, Seite 1451), ist infolge Wegzuges des Inhabers erloschen.

14. November. Die Firma **Gasthof zum Rebstock Otto Meili-Ineichen**, in Rheinfelden (S. H. A. B. 1911, Seite 642), wird infolge Todes des Inhabers von Amtes wegen gelöscht.

14. November. Inhaber der Firma **Alfred Glaser, Obstverwertung**, in Rheinfelden, ist Alfred Glaser, von Niederhünigen (Kt. Bern), in Rheinfelden. Obstverwertung (Mosten, Dörren und Brennen) und Handel mit Obst und Obstprodukten. Kunzenthal; Gebäude Nr. 448 und 794.

Bäckerei und Handlung. 14. November. Die Firma **Frau Witwe A. Jetzer**, Bäckcrei und Handlung, in Stein (S. H. A. B. 1911, Seite 1798), ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen.

Azetylen-Sturm-Fackeln. — 14. November. Die Firma **Bernhard Margreth**, Azetylen-Sturm-Fackeln (Hauptniederlassung in Locarno), Zweigniederlassung in Rheinfelden (S. H. A. B. 1910, Seite 1774), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Elektrische Unternehmungen. — 14. November. Die Firma **Max Lüscher**, elektrische Unternehmungen (Hauptniederlassung in Seon), Zweigniederlassung in Stein (S. H. A. B. 1916, Seite 534), ist infolge Aufgabe der Zweigniederlassung erloschen.

14. November. **Aargauische Hypothekenbank, Filiale Rheinfelden**, in Rheinfelden (Hauptniederlassung in Brugg) (S. H. A. B. 1915, Seite 1036). Die Unterschrift des Ernst Salm, Vizedirektor, ist erloschen.

14. November. **Aargauische Hypothekenbank, Geschäftsstelle Möhlin**, in Möhlin (Hauptniederlassung in Brugg) (S. H. A. B. 1915, Seite 1036). Die Unterschrift des Ernst Salm, Vizedirektor, ist erloschen.

Bezirk Zofingen

15. November. Die Genossenschaft unter der Firma **Sparkasse Mättenwil**, in Brittnau (S. H. A. B. 1913, Seite 2291), hat in ihrer Generalversammlung vom 13. April 1919 die Statuten abgeändert. In bezug auf die veröffentlichten Tatsachen sind folgende Aenderungen eingetreten: Die Genossenschaft hat den Zweck, für die Mitglieder derselben sowie für Nichtmitglieder eine Gelegenheit zu bieten, durch vereintes Zusammenlegen von Geldbeträgen allmähliche Ersparnisse sofort fruchtbringend zu machen und dadurch den Sparsinn der Mitglieder und Nichtmitglieder

zu heben und für Landwirtschaft, Handwerk und Gewerbe, namentlich in der Gemeinde Brittnau, den Geldverkehr zu vermitteln und zu erleichtern. Mitglied kann jeder mündige Einleger, dessen Einlage mindestens einen Betrag von Fr. 50 erreicht hat, werden, wenn er dem Genossenschaftskassier eine schriftliche Erklärung einreicht. Mitglieder, welche böswillig oder fahrlässig der Genossenschaft Schaden zufügen, können von der Generalversammlung ausgeschlossen werden. Der aus dem Sparkassenbetrieb sich ergebende Reingewinn fällt in den Reservefonds, bis dieser die gesetzliche Höhe erreicht hat. Nachher beschliesst die Generalversammlung über seine Verwendung. Die Verwaltungskommission besteht aus 5 Mitgliedern. Namens der Genossenschaft führen Präsident, Aktuar und Genossenschaftskassier kollektiv zu zweien die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Emil Kunz, Landwirt, von Brittnau; Vizepräsident ist Samuel Weber, Landwirt, von Ochlenberg; Aktuar ist Otto Wälchli, Landwirt, von Brittnau; Beisitzer sind: Jakob Kunz, Negoziant, von Brittnau, und Adolf Müller, Landwirt, von Vordemwald; alle in Brittnau. Zum Genossenschaftskassier wurde Arnold Rüegger, Landwirt, von Rothrist, in Brittnau, gewählt. Die Unterschrift des ehemaligen Kassiers Emil Weber ist erloschen.

15. November. Die Firma **Hermann Lüscher, Sägewerk Aarburg,** in Aarburg (S. H. A. B. 1918, Seite 79), ist infolge Verkaufs des Geschäftes an die «Sägewerk Aarburg A. G.» erloschen.

Kolonialwaren, Nahrungs- und Genussmittel. — 15. November. Inhaber der Firma **Hans Oesch,** in Zofingen, ist Hans Oesch, von Oberlangenegg, in Zofingen, Kolonialwaren en détail et gros, Nahrungs- und Genussmittelfabrikation. Oberstadt Nr. 296.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

1919. 10 novembre. Dans leur assemblée générale du 11 septembre 1919, les actionnaires de la société anonyme **Imprimerie du Léman (S. A.),** ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 10 juillet 1919), ont modifié les statuts de cette société comme suit: La société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective de deux administrateurs ou par celle d'un administrateur, si le conseil d'administration ne comprend qu'un seul membre, comme par celle d'un administrateur-délégué. L'assemblée a pris acte de la démission de Frédéric Grec comme administrateur. Sa signature est radiée. Elle a nommé comme administrateurs: Lucien Lévy-Lansac, directeur de cinémas, citoyen français, domicilié à Genève; Emile Taponier, homme de lettres, originaire de Genève, domicilié à Lausanne, et Gérald Siegfried, notaire, de Thalwil (Zurich), domicilié à Delémont.

Bureau de Payerne

Hôtel. — 13 novembre. Le chef de la maison **Jules Jecker,** à Payerne, est Jules fils de Joseph Jecker, de Bonfol (Jura bernois), domicilié à Payerne. Exploitation de l'Hôtel de l'Ours et de la Poste.

Hôtel. — 13 novembre. Le chef de la maison **Joseph Bourqui,** à Payerne, est Joseph fils de Lucien Bourqui, de Murist (Fribourg), domicilié à Payerne. Exploitation de l'Hôtel de la Gare.

Bureau de Vevey

11 novembre. Les raisons suivantes sont radiées d'office:

Charpenterie-menuiserie. — **H. Mann,** à Territet, charpenterie-menuiserie (F. o. s. du c. du 13 septembre 1906, n° 374, page 1493), ensuite de faillite du titulaire.

Serrurerie. — **Daniel Borel,** à Vevey, serrurier (F. o. s. du c. du 31 juillet 1890, n° 113, page 587), ensuite de décès du titulaire.

11 novembre. La **Société d'assurance contre les pertes du bétail de St-Légier et La Chiésaz,** société coopérative dont le siège est à St-Légier-La Chiésaz (F. o. s. du c. des 17 juillet 1883, n° 105, page 843, et 1er novembre 1913, n° 285, page 2012), fait inscrire que dans son assemblée générale du 23 février 1919, elle a renouvelé son comité comme suit: Président: Louis Dupraz-Traversini, agriculteur, de St-Légier, y domicilié; secrétaire: Louis Guex-Visinand, agriculteur, de St-Légier, y domicilié; membres: Louis Guex-Mamin, agriculteur, de St-Légier, y domicilié; Albert Béguin, agriculteur, de St-Légier, y domicilié; Louis Guex-Bonjour, agriculteur, de St-Légier, domicilié à Blonay; Henri Mamin, agriculteur, de St-Légier, y domicilié. La société est valablement engagée par la signature collective du président et du secrétaire du comité.

Mercerie. — 11 novembre. La raison **F. Daeppen,** à Vevey, mercerie en gros (F. o. s. du c. du 27 mars 1914, n° 72, page 522), est radiée ensuite de décès du titulaire. L'actif et le passif sont repris par la société en nom collectif «Daeppen & Cie», au dit lieu.

Rosine née Lassueur, veuve de Frédéric Daeppen, Jean et Auguste, fils de Frédéric Daeppen, tous trois de Riggisberg (Berne), domiciliés à Vevey, le premier mineur, représenté par son curateur, Emile Felli, à Vevey, dûment autorisé par l'autorité tutélaire, Edouard, fils de Marc Delapraz, de Corseaux, et John, fils de Jacques Murisier, de Puidoux, tous deux domiciliés à Vevey, ont constitué, sous la raison sociale **Daeppen & Cie,** une société en nom collectif dont le siège est à Vevey et qui a commencé le 1er septembre 1919. Mercerie en gros; rue des Communaux, n° 25. Cette société reprend l'actif et le passif de la raison «F. Daeppen», à Vevey, radiée. Elle est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature individuelle des associés Auguste Daeppen, Edouard Delapraz et John Murisier, à l'exclusion des autres associés.

Genf — Genève — Ginevra

Manufacture de blouses. — 1919. 13 novembre. Madame Cesira Croso, née Mongini, femme séparée de biens d'avec Jean Croso, de nationalité italienne, domiciliée à Genève, et Madame Cécile Imbert, née Schneebeli, de Genève, y domiciliée, ont constitué, à Genève, sous la raison sociale **Croso et Imbert,** une société en nom collectif, qui a commencé le 1er avril 1919. Manufacture de blouses. 3, rue de la Croix d'Or.

13 novembre. La **Société immobilière «Les Platanes»,** société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 3 février 1910, page 182), a, dans son assemblée générale des actionnaires du 14 octobre 1919, dont procès-verbal a été dressé par Me C. A. Cherbuliez, notaire, à Genève, modifié ses statuts en ce sens que la société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 3 membres et qu'elle est engagée par la signature de la majorité des administrateurs. La même assemblée a désigné Henri Wakker, régisseur, de et à Genève, comme seul administrateur, en remplacement de Marc Peter. Arthur Boissonnas et Auguste Béraud, lesquels sont radiée. Le siège de la société est transféré: 12, rue de la Tour Maîtresse.

Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux — Registro dei beni matrimoniali

Genf — Genève — Ginevra

1919. 5 juin. Les époux **Charles-Victor Prod'hom,** électricien, à Plainpalais (associé gérant indéfiniment responsable de «Prod'hom et Ce», à Plainpalais), et Marguerite-Françoise née **Deleschaux,** ont adopté, suivant contrat de mariage du 29 avril 1919, le régime de la séparation de biens. (C. c. art. 241 et ss.)

7 novembre. Les époux **Jules Kaiser,** négociant, au Petit-Saconnex (chef de la maison «Jules Kaiser», à Genève), et Rosa née **Cherpillod,** sont mariés sous le régime de la séparation de biens, suivant contrat de mariage du 26 juin 1919. (Transfert de l'inscription faite au registre des régimes matrimoniaux d'Olten, le 26 juin 1919.)

Annonces-Regie: PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces: PUBLICITAS S. A.

GERBER & Co., Mechan. Werkstätte, BERN

Schweizerische Firma, gegründet 1869

Bureau- und Werkstätten-

DREHSTÜHLE

gesetzl. geschützt, in 20 diversen Varianten lieferbar

Kopierpressen und Zeichentische

kräftiger Konstruktion in Schmiedeisen

Zu beziehen durch alle einschlägigen Geschäfte in Bureaumöbeln

2873 ***EXPORT***

FRANCE

ALIMENTATION

Représentant introduit depuis de longues années dans le marché des produits alimentaires français, se chargerait de soigner des achats et expéditions pour des maisons suisses. Références de 1er ordre.

Offres sous chiffre **P 60601 V, Publicitas S. A., à Vevey.** 31031

Société des Hôtels National & Cygne, à Montreux

MM. les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale extraordinaire

pour le *samedi 29 novembre 1919, à 4 heures de l'après-midi, au Montreux-Palace.*

Ordre du jour: 1. Constatation de la souscription des 1000 actions nouvelles de fr 500, émises en 1908 ensuite de décision de l'assemblée générale des actionnaires du 21 mai 1907. 2. Constatation de la libération intégrale de ces actions.

Les cartes d'admission pour l'assemblée seront délivrées sur dépôt des actions jusqu'au 28 novembre, à midi, à *Montreux,* par la Banque de Montreux, à *Lausanne,* par MM. Morel, Chavannes & Cie. (3807 M) 3106

Montreux, le 17 novembre 1919.

Le conseil d'administration.

Société Immobilière de Caux

Messieurs les porteurs d'obligations des emprunts de:

fr. 3,000,000 du 1er mars 1900, 4½ %,
fr. 500,000 du 1er mars 1903, 4½ %,
fr. 750,000 du 1er décembre 1914, 6 %,

sont convoqués, en conformité de l'ordonnance fédérale du 20 février 1918 sur la communauté des créanciers dans les emprunts par obligations, en une

assemblée

qui aura lieu le **27 novembre 1919, à 2 heures de l'après-midi, au Grand Hôtel de Territet,** avec l'ordre du jour suivant:

1. Etablissement de la feuille de présence.
2. Election du président de l'assemblée.
3. Exposé de la situation financière.
4. Délibération et votation sur les propositions du conseil d'administration.

Conformément à l'art. 1er, alinéa 3, de l'ordonnance prémentionnée, les porteurs des titres de chacun des trois emprunts seront considérés comme constituant une communauté distincte et émettront ainsi un vote séparé, la décision ne devant être tenue pour acquise que si, dans chacune des trois communautés, les quorum et majorité requis ont prononcé dans le sens des propositions du conseil. 3084.

Caux, le 12 novembre 1919.

Au nom du conseil d'administration de la Société immobilière de Caux,
Le président: Alexandre Emery. Le secrétaire: Dr. Lucien Chessex.

„RHENUS" Transport-Gesellschaft
BASEL
Mannheim - Mainz - Frankfurt a. M. - Köln - Düsseldorf - Rotterdam - Antwerpen

Spedition
Sammelverkehre — Lagerung — Verzollung — Versicherung

Rheinschiffahrt

Eilgüterdampfer-Verkehr mit Verladung über Strassburg/Kehl nach und von allen Rheinstationen bis Rotterdam-Amsterdam-Antwerpen

Schleppschiffahrt von Rotterdam-Amsterdam-Antwerpen-Duisburg/Ruhrort und dem Mittelrhein nach dem Oberrhein bis **Basel**, sowie umgekehrt in Verbindung mit der

Rheinschiffahrt Aktiengesellschaft vorm. Fendel
Mannheim-Ludwigshafen a. Rh.-Duisburg-Ruhrort-Rotterdam-Antwerpen

Durchfrachten nach und von allen kontinentalen Plätzen und Uebersee. (1908 Q) 888

Import- und Export-Verkehr

L'ÉTUDE
RITZCHEL, COULIN ET LILLA
AVOCATS
est transférée
18, RUE DU MARCHÉ, 18
(Passage du Terraillet) GENÈVE
CONSULTATIONS: 8 à 12 h. et 2 à 6 h.
(30812 X) *Téléphone 15-20* 2799.

ADRESSEN aller Branchen aus allen Ländern liefert
AKTIENBUCHDRUCKEREI ZÜRICH 6
Abteilung: Adressenverlag. Telephon H. 48.18
(4930 Z) 19065

Advokat Wenger, Zürich 1
Talstr. 39 b. Paradepl.
Tel. Seln. 4999 (4244 Z) 2869.

Prämienanleihen des Verbandes Schweiz. Eisenbahn-Vorarbeiter 1917
Emprunt à primes de la Fédération Suisse des Chefs d'Equipes 1917

Serienziehung vom 30. September 1919 | **Nummernziehung vom 30. Oktober 1919**
Tirage des séries du 30 septembre 1919 | **Tirage des numéros du 30 octobre 1919**

1 Los (Lot) **à Fr. 20,000** Serie 15982 Nr. 6
1 Los (Lot) **à Fr. 1000** Serie 17031 Nr. 14 30687

3 Lose (Lots) **à Fr. 100**
Serie 1175 Nr. 2; Serie 14683 Nr. 11; Serie 2848 Nr. 1

10 Lose (Lots) **à Fr. 50**

Serien	Nr.	Serien	Nr.	Serien	Nr.	Serien	Nr.	Serien	Nr.
469	27	2804	26	9927	17	11086	29	17520	28
2847	25	4644	16	10055	25	11320	28	18649	28

25 Lose (Lots) **à Fr. 20**

Serien	Nr.	Serien	Nr.	Serien	Nr.	Serien	Nr.	Serien	Nr.	Serien	Nr.	Serien	Nr.
469	7	4644	13	6993	27	9927	28	11320	25	17031	1	18649	14
2847	27	4644	15	9888	4	10055	2	14683	21	17031	29		
2804	20	6993	11	9888	6	11086	26	15982	12	17520	9		
2848	25	6993	13	9888	13	11175	18	15982	28	18649	6		

70 Lose (Lots) **à Fr. 10**

Serien	Nr.	Serien	Nr.	Serien	Nr.	Serien	Nr.	Serien	Nr.	Serien	Nr.	Serien	Nr.
469	2	2804	9	4644	29	9927	21	11086	28	14683	4	17031	15
469	11	2804	10	6993	7	9927	25	11175	1	14683	6	17031	28
469	23	2804	28	6993	20	9927	30	11175	4	14683	23	17520	2
469	25	2804	30	6993	24	10055	1	11175	18	14683	26	17520	16
2847	5	2848	2	6993	25	10055	7	11175	27	14683	27	17520	18
2847	7	2848	3	9888	2	10055	11	11320	6	15982	4	17520	27
2847	13	2848	11	9888	9	10055	27	11320	7	15982	11	17520	30
2847	20	2848	18	9888	20	11086	1	11320	12	15982	20	18649	18
2847	24	4644	6	9927	14	11086	8	11320	21	17031	3	18649	20
2804	5	4644	17	9927	18	11086	15	11320	22	17031	10	18649	30

400 Lose (Lots) **à Fr. 5**

Serien	Nummern
469	1 3 4 5 6 8 9 10 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 24 26 28 29 30
2347	1 2 3 4 6 8 9 10 11 12 14 15 16 17 18 19 21 22 23 26 28 29 30
2804	1 2 3 4 6 7 8 11 12 13 14 15 16 17 18 19 21 22 23 24 25 27 29
2848	4 5 6 7 8 9 10 12 13 14 15 16 17 19 20 21 22 23 24 26 27 28 29 30
4644	1 2 3 4 5 7 8 9 10 11 12 14 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 30
6993	1 2 3 4 5 6 8 9 10 12 14 15 16 17 18 19 21 22 23 26 28 29 30
9888	1 3 5 7 8 10 11 12 14 15 16 17 18 19 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30
9927	1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 15 16 19 20 22 23 24 26 27 29
10055	3 4 5 6 8 9 10 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 26 28 29 30
11086	2 3 4 5 6 7 9 10 11 12 13 14 16 17 18 19 20 21 22 24 25 27 28 30
11175	3 5 6 7 8 9 10 11 12 14 15 16 17 19 20 21 22 23 24 25 26 28 29 30
11320	1 2 3 4 5 8 9 10 11 13 14 15 16 17 18 19 20 23 24 26 27 29 30
14683	1 2 3 5 7 8 9 10 12 13 14 15 16 17 18 19 20 22 24 25 26 28 29
15982	1 2 3 5 7 8 9 10 13 14 15 16 17 18 19 21 22 23 24 25 26 27 29 30
17031	2 4 5 6 7 8 9 11 12 13 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 30
17520	1 3 4 5 6 7 8 10 11 12 13 14 15 17 19 20 21 22 24 25 26 28 29
18649	1 2 3 4 5 7 8 9 10 11 12 13 15 16 17 19 21 22 23 24 25 26 27 29

Die Auszahlung dieser gezogenen Obligationen erfolgt ab 1. Dezember 1919 durch die
Schweiz. Los- u. Prämienobligationen-Bank (Peyer & Bachmann) Luzern

Le paiement de ces obligations sera effectué dès le 1er décembre 1919 par
Banque Suisse de Valeur à Lots (Peyer & Bachmann) Genève

Prima
Hartholz-Meilerkohlen
liefert beständig zu vorteilhaften Preisen waggonweise und in kleineren Posten
E. Hediger-Baumgartner, Köhlerprodukte, **Grenchen.** 14021

Automat-Buchhaltung richtet ein **H. Frisch, Bücherexperte, Zürich 6,** Weinbergstrasse Nr. 57.

Bilanzsicherer Buchhalter
für Buchhaltung und Kalkulation von industriellem Unternehmen **gesucht**; selbständige, gutbezahlte Lebensstellung. Der Eintritt sollte sofort, spätestens auf 1. Januar erfolgen. Es wollen sich nur Herren oder Damen melden, die befähigt sind, selbständig absolut genaue und zuverlässige Arbeit zu leisten. 3046'

Offerten mit Angabe über Bildungsgang und bisherige Tätigkeit unter H 7055 Q an Publicitas A.-G., Basel.

Steinkohlen-Konsum-Gesellschaft Glarus

Von unsern 4½ % Obligationen aus den Emissionen vor 1910 gelangen die restlichen Titel à je Fr. 200 ab 1. Dezember a. c., mit Zinsvergütung für das ganze laufende Jahr, zur Rückzahlung, und zwar:

Nummern-Verzeichnis

Nr.											
7	9	11	12	16	20	21	24	25	28	34	35
41	54	55	56	61	66	71	72	74	75	78	80
81	85	88	89	91	93	96	102	103	107	109	112
114	122	123	135	137	138	139	140	146	151	154	160
161	165	167	169	171	172	175	188	189	190	193	195
197	201	203	207	210	218	221	226	231	233	234	235
237	240	241	245	246	252	258	260	263	265	266	267
271	273	274	277	278	279	281	284	285	295	297	298
299	300	302	307	310	316	319	320	323	324	326	327
329	332	335	339	341	342	346	351	352	353	355	357
362	363	364	365	366	369	370	376	377	381	382	388
390	391	393	397	399	402	404	407	409	419	426	427
431	433	441	442	453	454	455	460	462	463	467	468
472	474	475	476	480	481	483	487	489	490	493	494
495	496	503	505	506	509	510	518	521	525	526	527
531	534	537	541	543	545	553	554	556	557	561	564
566	581	585	591	600	605	607	608	613	615	618	620
626	627	631	632	636	638	639	642	646	648	652	657
660	665	670	678	682	683	684	691	693	695	698	708
712	714	716	718	719	722	723	725	727	728	729	734
735	737	738	739	740	744	752	754	755	758	763	772
773	776	777	781	788	792	793	794	800	802	803	806
807	808	809	811	815	816	819	823	828	832	833	835
840	845	847	849	851	852	858	863	867	871	872	876
881	890	899	905	908	910	912	916	918	925	926	927

Die Einlösung dieser Obligationen kann nur in unserem Bureau in Glarus stattfinden. Mit den Titeln sind die noch unverfallenen Coupons abzuliefern.

Vom 1. Januar 1920 an hört die Verzinsung allfällig nicht eingelieferter Titel auf. (1978 Gl) 2893

Glarus, den 21. Oktober 1919.

Der Verwaltungsrat.

Banque de l'Etat de Fribourg (Suisse)

Liste du soixante-dixième tirage des primes

opéré le 10 novembre 1919 des obligations de fr. 100 de l'emprunt 2% de 8 millions de 1895. (8139 F) 3097.

Numéros	Primes Francs	Numéros	Primes Francs	Numéros	Primes Francs
2,314	10,000	17,998	500	51,004	400
2,836	400	22,051	400	69,256	400
3,963	500	33,342	500	72,379	500
6,608	500	38,938	500	73,564	500
8,455	500	40,262	1000	74,487	2000
15,418	400	47,789	500	78,550	500

Vertikal-Registraturen
Automat-Buchhaltung
Büro-Möbel

durch

Rüegg-Naegeli & Cie., Zürich
Abteilung Vertikal

(4361 Z) 2925.

Emprunt hypothécaire 5 % de fr. 150,000
Henri CORNAMUSAZ, à Lausanne

MM. les porteurs de délégations sont informés que les délégations de cet emprunt *seront remboursées le 31 décembre 1919*, et qu'à partir de cette date elles cesseront de porter intérêt.

Ces titres peuvent être remis dès ce jour à la Banque Populaire Suisse, qui en effectuera le rembonrsement par anticipation, au pair.

Lausanne, le 15 novembre 1919.

La gérante de la grosse:
(35433 L) 3107 **BANQUE POPULAIRE SUISSE, Lausanne.**

Buchdruckerei POCHON-JENT & BÜHLER in Bern — Imprimerie POCHON-JENT & BÜHLER à Berne